Datenblatt zur Einsatzfreigabe

GZ: BMK-2023-0.000.000

(Seite 1/2)

**Gegenstand:** Einseitig wirkendes Fahrzeugrückhaltesystem

aus Stahl,

**Fahrzeugrückhaltesystem-Systemname**.

Aufhaltestufe H2,

Anprallheftigkeit A,

Klasse des Wirkungsbereich W5,

dynamische Durchbiegung ?,?? m.

**Zertifikat der Leistungs-** ????-CPR-1317-????

**beständigkeit:**

**Hersteller und Inhaber des** Firmenname

**Zertifikates der Leistungs-** Straße

**beständigkeit:** Plz / Ort

**Nummer der**

**Leistungserklärung:** C211DoP2020

**Herstellwerk(e):** Firmenname

Straße

Plz / Ort

**laufende, jährliche** Firmenname

**Überwachung gemäß** Straße

**ÖNORM EN 1317-5:** Plz / Ort

**Geltungsbereich:** Republik Österreich

Bundesstraßen

Folgeseite - Datenblatt zur Einsatzfreigabe

GZ: BMK-2023-0.000.000

(Seite 2/2)

**Bezugsnormen:** ÖNORM EN 1317: Teil 1:2010,

Teil 2:2011 und

Teil 5:2007 + A2:2012/AC:2012

ÖNORM EN 10025: Teil 1:2005 und

Teil 2:2019

ÖNORM EN ISO 1461:2009

ÖNORM V 1317:2023

RVS 08.23.05:2023 (Stahl-FRS)

RVS 08.23.06:2023 (Beton-FRS)

**Hinweis:** Der Antragswerber verpflichtet sich, die konformitätslistende Stelle, das ist das *Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie*, Abteilung IV/IVVS2, von wesentlichen Änderungen, insbesondere vom Auslaufen von Überwachungsverträgen oder von Änderungen des zur Einsatzfreigabe/Konformitätsbescheinigung gelangten Gegenstandes, unverzüglich in Kenntnis zu setzen.

Wien, am 00.00.2023

Für die Bundesministerin:

Ing. Claus RITZAL

Das Datenblatt umfasst 4 Folgeseiten nach dem 2-seitigen Deckblatt.

Die Schutzeinrichtung *Fahrzeugrückhaltesystem-Systemname* besitzt

• bei ½-Stützenabstand von ?,?? m eine Höhe der Leitschienenoberkante von ??? mm über FOK und eine Breite von ??? mm,

• eine ?-wellige Schiene (System ??) mit einer Länge von ?.??? mm (Feldlänge von ?.??? mm) und einer Höhe von ??? mm, die Materialdicke beträgt ?,? mm,

• Beschreibung weiterer FRS-Komponenten, wie z.B.

- Bauteil 1 (Abmessungen: ??? x ?? x ?.? mm),

- Bauteil 2 (Abmessungen: ??? x ?? x ?,? mm),

- etc.

• V 100-Steher (Abmessungen: ??? x ?? x ?? x ?,? mm) mit ?,?? m Stützenlänge;

(sh. Plandarstellung)

und kann unter Berücksichtigung der im Folgenden angeführten Prüfergebnisse auf Bundesstraßen eingesetzt werden.

Die Mindestaufstelllänge (ohne Anfangs- und Endkonstruktionen) betrug beim Anfahrtest gemäß EN 1317: 000,0 m.

Die gemäß RVS 08.23.05 erforderliche Zinkschichtstärke ist im Rahmen der laufenden, jährlichen Überwachung gemäß ÖNORM EN 1317-5 nachzuweisen.

(3-D-) Fahrzeugrückhaltesystem-Darstellung

hier einfügen!!

Fahrzeugrückhaltesystem-Querschnittsdarstellung (bemaßt)

hier einfügen!!

Ergebnisse der Pkw-Anfahrprüfung (**TB 11)**:

Verformung der Leiteinrichtung: stat. Durchbiegung: ?,?? m,

dyn. Durchbiegung Dm: ?,?? m,

normalisierte dyn. Durchbiegung Dn: ?,? m

Insassenbelastung: **ASI-Wert: ?,?**

Anprallschwerestufe **A** (ASI ≤ 1,0)

THIV-Wert: ?,?? m/sec bei 0,??? sec

Index für die Verformung des Cockpits (VCDI): LF0000000

Dummy berührt Fahrzeugrückhaltesystem: nein

Ergebnisse der Bus-Anfahrprüfung (**TB 51)**:

Verformung der Leiteinrichtung: stat. Durchbiegung: ?,? m,

dyn. Durchbiegung Dm: ?,?? m,

normalisierte dyn. Durchbiegung Dn: ?,? m

gemessene Fahrzeugeindringung VIm: ?,? m,

normalisierte Fahrzeugeindringung VIn: ?,? m; Klasse VI? (VI ≤ ?,? m)

Wirkungsbereich Wm: ?,?? m,

normalisierter Wirkungsbereich Wn: ?,? m; Stufe **W?** (W ≤ ?,? m)

Teile größer 2 kg Masse haben sich gelöst: nein

Brückenkräfte wurden gemessen: ja

Bemessungskräfte für Randbalken pro Steher:

Die in Tabelle 1.1 angegebenen Kräfte sind zur Bemessung des Randbalkens und der Verankerung des Randbalkens pro Steher gemäß Abbildung 1.1 anzusetzen, wobei unbedingt  
5 Steher gleichzeitig wirkend in Rechnung zu stellen sind, und der Steherabstand nach Abbildung 1.2 bzw. Tabelle 1.2 zu verwenden ist.

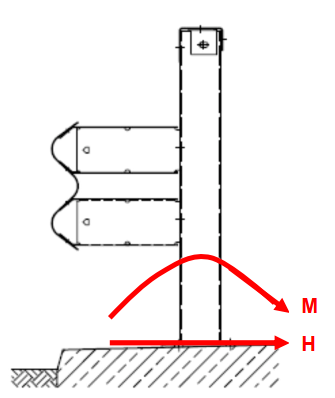


Abbildung 1.1

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| H = | ??,?? | [kN] |
| M = | ??,?? | [kNm] |

Tabelle 1.1: Bemessungskräfte pro Steher

Fahrzeugrückhaltesystem-Draufsicht hier einfügen

Abbildung 1.2

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| a = | ??,?? | [m] |

Tabelle 1.2: Verankerungsabstand

Bemessungskräfte für Kragplatte:

Für die Bemessung der Kragplatte sind die in Tabelle 2.1 angegebenen Kräfte gemäß  
Abbildung 2.1 auf eine Länge von 4 m anzusetzen.

Der Angriffspunkt der Kräfte ist gemäß Abbildung 2.2 zu verwenden.



Abbildung 2.1

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| h = | ??,?? | [kN/m] |
| v = | ??,?? | [kN/m] |
| m = | ??,?? | [kNm/m] |

Tabelle 2.1: Bemessungskräfte für Kragplatte



Abbildung 2.2

Die Teilsicherheitsbeiwerte für ständige Lasten und Anpralllasten (außergewöhnliche Belastungen) sind entsprechend der ÖNORM EN 1990 und ÖNORM EN 1991 anzusetzen.

Veränderliche Einwirkungen sind für Last-Kombinationen, die Anpralllasten auf FRS beinhalten, zu vernachlässigen.

Alle anderen Einwirkungskombinationen sind gemäß ÖNORM EN 1992, ÖNORM EN 1993 und ÖNORM EN 1994 anzunehmen.

Erforderliche Randleistenbreite:

Die erforderliche Randleistenbreite beträgt ?,?? m.